

Marinomed Biotech AG mit Carragelose-Rekordumsatz 2022 und positivem Ausblick für 2023

- Viertes Jahr in Folge mit zweistelligen Umsatzzuwächsen bei Carragelose
- Neue Wachstumschancen durch Lizenzvertrag mit Procter & Gamble, US-Patent für Marinosolv-Technologie und Ausbau der Solv4U-Technologiepartnerschaften
- Ausblick 2023: Vorantreiben der Geschäftsentwicklung auf Basis der starken Technologieplattformen und neuen klinischen Daten

Korneuburg, Österreich, 19. April 2023 – Marinomed Biotech AG (VSE:MARI) erzielte im Jahr 2022 mit dem dynamisch wachsenden Carragelose-Geschäftsbereich das vierte zweistellige Umsatzplus in Folge (+15,5 % auf 11,2 Mio. € nach 9,7 Mio. € 2021). Diese positive Entwicklung führte zu einem stabilen Gesamtumsatz von 11,3 Mio. € (2021: 11,6 Mio. €), obwohl 2022 keine Meilensteinzahlungen verbucht wurden. Bereinigt um den Budesolv-Meilenstein aus 2021 in Höhe von 1,9 Mio. € erhöhten sich die Umsatzerlöse 2022 um 16,5 %. Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente konnten durch den Abruf der letzten Tranche der EIB-Finanzierung und ein kostenbewusstes Liquiditätsmanagement um 41 % auf 8,2 Mio. € (2021: 5,8 Mio. €) gesteigert werden.

Andreas Grassauer, CEO von Marinomed: „2022 war ein weiteres erfolgreiches Jahr für Marinomed. Obwohl Small-Cap-Life-Science-Unternehmen wie Marinomed in einem herausforderndem Marktumfeld zusehends unter Druck standen, konnten wir erneut unter Beweis stellen, dass unser Carragelose-Business ein nachhaltig wachsender Geschäftsbereich ist. Mit der Procter & Gamble-Partnerschaft schlossen wir einen der bedeutendsten Deals der Unternehmensgeschichte ab. Weitere Meilensteine waren das US-Patent für die Marinosolv-Technologie und der Ausbau unserer Solv4U-Technologiepartnerschaften. Dies sind gute Voraussetzungen, um kurzfristig operative Profitabilität zu erreichen und um langfristige strategische Wachstumsprojekte voranzutreiben.“

Ergebnisentwicklung weiterhin von F&E-Investitionen geprägt

Die weiteren Investitionen in den zukünftigen Wachstumskurs von Marinomed spiegeln sich plangemäß in der Ergebnisentwicklung wider. So blieben die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung im Jahr 2022 mit 6,9 Mio. € auf einem hohen Niveau (2021: 7,5 Mio. €). Das operative Ergebnis (EBIT) lag infolge der Verzögerungen bei Meilensteinzahlungen mit -4,9 Mio. € leicht unter dem Vergleichswert des Vorjahres von -4,1 Mio. €. Das Finanzergebnis lag bei -1,5 Mio. € (2021: -1,5 Mio. €), das Jahresergebnis 2022 bei -6,4 Mio. € (2021: -5,9 Mio. €).

Ausblick 2023 & Strategie 2025

Im Segment Virologie steht 2023 das weitere Wachstum des Carragelose-Geschäfts sowohl durch die Erschließung neuer Märkte wie den USA als auch durch Produkteinführungen in bestehenden Partnerschaften im Fokus. Marinomed wird seine Aktivitäten verstärken, um die Zulassungen in neuen Märkten zu unterstützen. Während wir

bedeutende Fortschritte zur Einführung des Produkts mit M8 (vormals Moksha8) in Mexiko verzeichnen, verhindert das regulatorische Umfeld in Südkorea derzeit den Fortschritt. Insgesamt erwartet Marinomed eine steigende Nachfrage nach Carragelose-Produkten durch die nach der Pandemie wieder auftretenden Erkältungssaisonen mit klassischen Atemwegsviren, aber nicht beschränkt auf Coronaviren. Positiv sollten sich darüber hinaus kürzlich veröffentlichte klinische Ergebnisse zur Behandlung von Heuschnupfen mit Carragelose auswirken. Sie unterstützen die Möglichkeit, das Carragelose-Portfolio auf allergische Indikationen auszuweiten und auch außerhalb der Erkältungssaison Umsätze zu erzielen.

Im Immunologie-Segment liegt die Priorität 2023 auf der intensiven Vermarktung der wertvollsten Produktkandidaten Budesolv und Tacrosolv auf Basis der Marinosolv-Technologie. Die Business-Development Aktivitäten werden dabei von Branchenexperten unterstützt. Beim Produktkandidaten Budesolv zur Behandlung der allergischen Rhinitis soll die Marktzulassung gemeinsam mit dem Partner Luoxin in China vorangetrieben und weitere Partnerschaften für die Vermarktung in anderen Regionen abgeschlossen werden. Für Tacrosolv werden in einem strukturierten Prozess Partner im Bereich der Augenheilkunde adressiert. Die Geschäftsentwicklung der Solv4U Technologiepartnerschaften soll durch neue, umsatzstarke Partnerschaften weiter vorangetrieben werden.

Insgesamt erwartet Marinomed für das laufende Geschäftsjahr bei weiterhin stabil wachsenden Carragelose-Umsätzen ebenso stabile Forschungs- und Entwicklungskosten, sodass im Jahr 2023 weiterhin mit einem operativen Verlust gerechnet wird.

Marinomed bekräftigt langfristig die Umsetzung der Strategie 2025 und ergänzt kurzfristige Ziele zum Erreichen der operativen Profitabilität. **CEO Andreas Grassauer:** „In den nächsten 18 Monaten konzentrieren wir uns darauf, die bestehenden Geschäftsaktivitäten und Partnerschaften zu stärken und daraus resultierende Cashflows für die weitere Entwicklung des Unternehmens zu nutzen. Als zweite Priorität nehmen wir die Erschließung von weißen Flecken auf der Carragelose-Landkarte sowie den Abschluss von Partnerschaften für Budesolv und Tacrosolv ins Visier. Kurzfristig wollen wir aus diesen Aktivitäten Umsätze generieren, die das Unternehmen profitabel machen und es uns ermöglichen sollen, das volle Potenzial aus unserer Pipeline zu schöpfen. Langfristig halten wir an unserer Mission fest, mit unseren patentierten Technologieplattformen Therapien für Krankheiten mit ungedecktem medizinischem Bedarf zu entwickeln. So wollen wir die Lebensqualität von Patienten verbessern und nachhaltige Werte für alle Stakeholder schaffen.“

Ausgewählte Finanzkennzahlen des Geschäftsjahres 2022

	2022	2021
Alle Angaben in T€		
Umsatz	11.275,9	11.627,8
Personalaufwand	-4.848,7	-4.461,7
Operatives Ergebnis (EBIT)	-4.913,6	-4.144,7
Gesamtergebnis	-6.397,7	-5.891,3
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	-4,3 €	-4,0 €
Eigenkapital	-4.157,1	191,4

Langfristige Verbindlichkeiten	20.486,9	15.132,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten	5.956,7	6.013,7
Cashflow aus Betriebstätigkeit	-5.202,9	-4.866,3
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.175,4	5.802,1
Gesamtveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2.373,2	-3.404,8

Details zur Telefonkonferenz zu den Gesamtjahresergebnissen 2022:

Die Marinomed Biotech AG wird heute um 10 Uhr (MESZ) über ihre Geschäftsjahreszahlen im Rahmen einer in englischer Sprache abgehaltenen Telefonkonferenz informieren. Als Gesprächspartner stehen Andreas Grassauer, CEO, Eva Prieschl-Grassauer, CSO, sowie Pascal Schmidt, CFO, zur Verfügung.

Zur Registrierung folgen Sie bitte diesem Link:

<https://services.choruscall.it/DiamondPassRegistration/register?confirmationNumber=2026024&linkSecurityString=2a1f6ca08>

Im Anschluss erhalten die Teilnehmer per E-Mail weitere Informationen zum Zugang zur Telefonkonferenz. Die Internet-Präsentation (<https://www.c-meeting.com/web3/join/MLD3PK2LN4AYV8>) wird zeitgleich mit der Telefonkonferenz beginnen. Nur registrierte Teilnehmer können der Online-Präsentation folgen.

Die Präsentation zur Telefonkonferenz sowie der Geschäftsbericht werden auf der Website des Unternehmens unter folgendem Link zur Verfügung gestellt: <https://www.marinomed.com/en/investors-esg/financial-publications>

Über Marinomed Biotech AG:

Marinomed Biotech AG ist ein österreichisches, wissenschaftsbasiertes Biotechnologie-Unternehmen mit einer wachsenden Entwicklungspipeline und global vermarkteten Therapeutika. Das Unternehmen entwickelt patentgeschützte, innovative Produkte in den therapeutischen Bereichen der Immunologie und Virologie auf Basis seiner Plattform Marinosolv® und der virusblockierenden Wirkungsweise von Iota-Carrageen. Die Marinosolv®-Technologie erhöht die Löslichkeit und Bioverfügbarkeit von schwer löslichen Wirkstoffen und wird zur Entwicklung von neuen Therapeutika für Indikationen im Bereich der autoreaktiven Immunerkrankungen eingesetzt. Das Virologie-Segment umfasst Carragelose®-basierte rezeptfreie Produkte zur Prophylaxe und Therapie von viralen Infektionen der oberen Atemwege, die in mehr als 40 Ländern verpartnert sind. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Korneuburg, Österreich und notiert im Prime Market der Wiener Börse (VSE:MARI). Weiterführende Informationen: <https://www.marinomed.com>.

Rückfragehinweis:

Marinomed Biotech AG

PR: Lucia Mayr-Harting

T: +43 2262 90300 158

E-Mail: pr@marinomed.com

Internationale Medienanfragen

Metrum Communications: Roland Mayrl

T: +43 664 6126228

E-Mail: marinomed@metrum.at

IR: Stephanie Kniep

T: +43 2262 90300 226

E-Mail: ir@marinomed.com

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf aktuellen Ansichten, Erwartungen und Prognosen des Managements der Marinomed Biotech AG über zukünftige Ereignisse basieren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen beschriebenen oder anderweitig ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Die aktuellen Ansichten, Erwartungen und Prognosen des Managements der Marinomed Biotech AG sind durch den Kontext solcher Aussagen oder Wörter wie "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "beabsichtigen", "planen", "Projekt" und "Ziel" zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten nur zu dem Datum, an dem sie gemacht werden. Marinomed Biotech AG übernimmt keinerlei Verpflichtung, in dieser Pressemitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, zu überprüfen oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus anderen Gründen. Marinomed, Marinosolv® und Carrageelose® sind Marken der Marinomed AG. Die Marken sind Eigentum der Marinomed Biotech AG oder in ausgewählten Ländern an Partner auslizensiert.